

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:133229-2017:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Baustellenüberwachung
2017/S 070-133229**

Bekanntmachung vergebener Aufträge – Sektoren

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Dienstleistungen

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

- I.1) **Name und Adressen**
HPA Hamburg Port Authority AöR
Brooktorkai 1
Hamburg
20457
Deutschland
Kontaktstelle(n): Katja Montréal
Telefon: +49 40/42847-2926
E-Mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de
Fax: +49 40/42847-2305
NUTS-Code: DE600
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.hamburg-port-authority.de
- I.2) **Gemeinsame Beschaffung**
- I.6) **Haupttätigkeit(en)**
Hafeneinrichtungen

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Neue Bahnbrücke Kattwyk Bauoberleitung VE 03a Unterbauten und Dükerleitung.
Referenznummer der Bekanntmachung: E-0253-17-V-EU
- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
71521000
- II.1.3) **Art des Auftrags**
Dienstleistungen
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**
Mit der Vergabeeinheit VE 03a wurde die Bauleistung für die Gründung der Hubbrücke vergeben. Die Maßnahme befindet sich seit März 2016 in der Ausführung.
Leistungen gemäß HOAI 2013 Anlage 12.1 Leistungsphase 8 Bauoberleitung.
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600

Hauptort der Ausführung:

Hamburg.

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Verstärkung der Bauoberleitung mit dem Schwerpunkt auf folgenden Inhalten:

- Vertretungsfunktion;
- Abdecken von Schichten auf Grund des beschleunigten Bauablaufs;
- Mitwirken bei der Abwehr, Prüfung und Bewertung von Nachträgen;
- Mitwirkung bei der Nachbereitung der Vereinbarung mit der ARGE VE03a und daraus terminlicher, vertraglicher und inhaltlicher Konsequenzen.

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)

- Dringende Gründe im Zusammenhang mit für den Auftraggeber unvorhersehbaren Ereignissen, die den strengen Bedingungen der Richtlinie genügen

Erläuterung:

Im März 2016 wurde die ZETCON Ingenieure GmbH nach EU weitem Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb mit den hier vergebenen Leistungen beauftragt. Die Bauoberleitung wurde von einem Mitarbeiter ausgeführt, der sein Arbeitsverhältnis im September 2016 gekündigt hat und zur Lahmeyer Hydroprojekt GmbH wechselte. Der Aufforderung des Auftraggebers zur Nachbesetzung der Funktion in gleicher Qualifikation konnte ZETCON aufgrund fehlender Ressourcen nicht nachkommen. Zunächst war es zwingend erforderlich die Einarbeitungszeit mit diesem Mitarbeiter zu überbrücken. Sowohl im Zuge der technischen Planung als auch während der Ausführung traten erhebliche technische Schwierigkeiten und vertragliche Streitpunkte mit der bauausführenden Firma auf (begleitet mit einem Adjudikationsverfahren). Auf die geänderten Bedingungen (verlängerte Bauzeit, gestörter Bauablauf, erhöhtes Termin- und Kostenrisiko, Mehrschichtbetrieb) muss der Auftraggeber reagieren und die bestehende Personaleinsatzplanung einschließlich der externen Beauftragungen auf die neue Situation abstimmen. Das Adjudikationsverfahren und der gestörte Bauablauf stellt eine wesentliche Änderung der Randbedingung im Zusammenhang mit Ereignissen dar, die der Auftraggeber nicht vorhersehen konnte. Um die Maßnahme weiterhin qualifiziert bauberreitschaftlich betreuen zu können, ist die Verstärkung des Teams mit dem Aufgabenschwerpunkt der Nachbereitung des Adjudikationsverfahrens und der Abwehr weiterer baubetrieblicher Störungen erforderlich.

Die Leistung kann sinnvoll nur von Lahmeyer Hydroprojekt ausgeführt werden, da hier das umfassende Wissen über die Ursachen der Störung bekannt sind und unmittelbar in die aufzuarbeitenden Sachverhalte einfließen kann.

Die Vergabe erfolgt gemäß § 13 Abs.2 Nr. 4 SektVO.

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: E-0253-17-V-EU

Bezeichnung des Auftrags:

Neue Bahnbrücke Kattwyk Bauoberleitung VE 03a Unterbauten und Dükerleitung

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

05/04/2017

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Lahmeyer Hydroprojekt GmbH

Rießnerstraße 18

Weimar

99427

Deutschland

NUTS-Code: DEG05

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

V.2.6) **Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Neuenfelderstraße 19

Hamburg

21109

Deutschland

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Gemäß § 135 GWB 2016.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

05/04/2017